

Informationen aus dem Junkerhof

Gemeinderatsbeschlüsse allgemein

Ratssitzung vom 26. Juni 2017

Vernehmlassungen, Kantonaler Richtplan Skiverbindung Belalp-Riederalp

Der Rat nimmt Kenntnis vom Schreiben an die Dienststelle für Raumentwicklung bezüglich Koordinationsblatt B.4 des kantonalen Richtplans Skigebietverbindung Belalp-Riederalp. Im Rahmen einer Sitzung zwischen einer Arbeitsgruppe der Walliser Bergbahnen und der Dienststelle für Raumentwicklung wurde unter anderem das Koordinationsblatt B.4 Skigebiete besprochen. Aufgrund der Tatsache, dass die Skigebietsverbindung Belalp-Riederalp bereits seit Jahren geprüft und diskutiert wird, wurde der Dienststelle mitgeteilt, dass diese Verbindung als mögliche Skigebietsverbindung in den kantonalen Richtplan aufgenommen wird.

Plätze, Sanierung Kirchplatz, Rückzug Baugesuch

An der Ratssitzung vom 7. März 2017 diskutierte der Rat über das weitere Vorgehen bezüglich die Sanierung des Kirchplatzes aufgrund der zahlreich eingegangenen Einsprachen gegen die Aussensanierung der Pfarrkirche und die Sanierung des Kirchplatzes. Mit dem Hinweis, dass mit der Sanierung nicht vor dem Frühjahr 2019 begonnen werden kann, fällt der Rat zum Zeitpunkt der Ratssitzung keinen Entscheid und hielt fest, dass es der Pfarrei überlassen ist, das Baugesuch zurückzuziehen (vgl. Beschluss Nr. 157/2017). Mit Schreiben vom 17. Juni 2017 teilt Pfarrer Brunner Jean-Pierre mit, dass er nach längeren Überlegungen und nach Rücksprache mit den Mitgliedern der Aussensanierungskommission, welche durch den Kirchenrat einberufen wurde, zum Schluss gekommen ist, dass die Pfarrei Naters das Baugesuch bezüglich der Aussensanierung der Pfarrkirche sowie der Sanierung des Kirchplatzes zurückzieht. Der entsprechende Rückzug des Baugesuchs wurde in der Zwischenzeit der Bauverwaltung kommuniziert. Die Bevölkerung der Pfarrei wird mittels Pfarrblatt, welches Ende Juni in den Briefkästen liegen wird, über diesen Schritt informiert. Die Mitglieder des Kirchenrates und die Aussensanierungskommission wurden hierüber bereits informiert. Die kantonale Denkmalpflege, die Loterie Romande, bei welcher bereits ein Beitragsgesuch gestellt wurde sowie das Bistum Sitten wurden in einem Schreiben des Pfarrers ebenfalls in Kenntnis gesetzt. Pfarrer Brunner Jean-Pierre gibt in seinem Schreiben der Hoffnung Ausdruck, dass die Parkplatzsituation auf dem Kirchplatz wie auch das Anliegen der Schulwegsicherheit für die Kinder in den kommenden Jahren nicht in Vergessenheit geraten, sondern von der Gemeinde Naters in Angriff genommen werden, so dass vielleicht in einigen Jahren jemand den Mut findet, das Sanierungsprojekt zu verwirklichen. Der Rat nimmt das zur Kenntnis.

Post, Poststellennetz Oberwallis

Im Zusammenhang mit der Entwicklung des Poststellennetzes auf die heutigen Kundenbedürfnisse durch die Post wurde auch das Poststellennetz im Kanton Wallis überprüft. Dabei haben sich die Verantwortlichen der Post in zwei Gesprächsrunden intensiv über die regionalen Bedürfnisse und Potentiale im Postnetz ausgetauscht. Basierend auf den Ergebnissen dieser Gespräche wurde das künftige Postnetz im Kanton Wallis aufgezeigt. Nebst Potentialen für neue Zugangspunkte wurden Poststellen definiert, deren Aufrechterhaltung bis ins Jahr 2020 garantiert wird. Dazu ge-

hört auch die Poststelle Naters. Der Rat nimmt dies zur Kenntnis und ist erfreut darüber, dass die Poststelle Naters aufrechterhalten wird.

Trinkwasserversorgungen, Arbeitsvergaben Trinkwasserversorgung Färchu-Obere Wartflüö

Nach Vergleich der eingegangenen Offerten für die Sanierung der Trinkwasserleitungen im Bereich Färchu-Obere Wartflüö vergibt der Rat die Baumeisterarbeiten zum Angebot von Fr. 157'844,40 an die Firma Walpen AG, Reckingen. Die Installateurarbeiten werden zum Angebot von Fr. 157'991,15 an die Firma Lauber IWISA AG, Naters, vergeben. Die Angebote verstehen sich netto inklusive Mehrwertsteuer.

Sport, Grundsatzentscheid Schlittschuhlaufen Natischer Schulen

Die Schulleitung weist darauf hin, dass Eislaufen Bestandteil des Sportlehrplans des Kantons Wallis ist. Analog der Schneesporttage der Schulen Naters besteht die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern das Eislaufen näher zu bringen. Am 9. September 2017 wird die Geschina Arena unter der Leitung von Geschäftsführer Hug Richard eröffnet und ihren Betrieb aufnehmen. Wie die Verantwortlichen der Geschina Arena mitteilen, besteht die Möglichkeit, die Anlagen der Geschina Arena von Ende Oktober bis Ende März durch die Schulen von Naters zu nutzen. Es stehen die Eisbahn und das passende Mietmaterial wie Schlittschuhe und Helme zur Verfügung. Jeweils am Montagnachmittag und/oder am Donnerstagnachmittag werden die Kinder und Jugendliche auf dem Eisfeld durch einen erfahrenen Juniorentainer des EHC Visp an das Eislaufen herangeführt. Mit Pekka Santanen übernimmt ein ehemaliger Finnischer Eishockeyprofi und erfahrener Nachwuchstrainer diese Rolle. Die Kosten für eine Einheit Eislaufen von einer Stunde von bis zu 30 Kindern sind folgende:

- Eismiete	Fr.	150,00
- Materialmiete pauschal inkl. Schlittschuhe und Helme	Fr.	75,00
- Professionelle Betreuung auf dem Eis	Fr.	150,00
- Total Kosten pro Einheit	Fr.	375,00

Es ist vorgesehen, den Eislaufunterricht vorwiegend mit den Klassen 5 H (3. Klasse PS) und 6 H (4. Klasse PS) durchzuführen, damit diese die Möglichkeit haben, den Eislaufunterricht mehrmals zu besuchen.

Der Rat beauftragt die Schulleitung, das Eislaufen gemäss vorgesehenem Konzept vorerst für ein Jahr durchzuführen. Am Ende des Schuljahres 2017/18 soll dem Rat ein Bericht abgegeben werden und über die Weiterführung des Eislaufunterrichts wird dann zu diesem Zeitpunkt entschieden.